

• **Tag des Gebets für die Weltwirtschaft** •
• **Dringendes Update vom 27.10.2008** •

Mike und Cindy Jacobs mit Jerry und Mona Tuma

Weitergabe erwünscht. Weitere Updates sind möglich!

Autor: Mike und Cindy Jacobs mit Jerry und Mona Tuma

Dienst: Generals International

Datum: 24.10.2008

Email: generals@generals.org

Übersetzung: Ursula Veigel

Verteiler: Elijahlist

Email: deutsch@elijahlist.com

**Tag des Gebets für die Weltwirtschaft am
29.Oktober 2008:**

Liebe Fürbitter,

der 29. Oktober bezeichnet den Jahrestag des Börsenkrachs 1929, nach dem die große Wirtschaftskrise folgte. Schon früher in diesem Jahr erinnerte der Herr mich daran und fügte hinzu, dass „Satan es wieder tun möchte!“

Wir müssen die Initiative ergreifen durch Gebet! aus diesem Grunde bringe ich einen weltweiten prophetischen Tag des Gebets für die Weltwirtschaft am 29.Oktober 2008 auf den Weg.

Das Reformation Prayer Network (Gebetsnetzwerk) und der Global Day of Prayer (Globale Tag des Gebets) in den Vereinigten Staaten werden bei dieser Gebetsinitiative mitmachen. Bitte sammelt eure Gebetsgruppen, damit sie sich am 29.Oktober grenzüberschreitend dagegen stellen und für die Wirtschaftssysteme unserer Nation und der Nationen in der Welt Fürbitte tun .Um an diesem Tag die Fürbitte in Einheit weltweit zu ermöglichen wird unten ein Gebetsleitfaden zur Verfügung gestellt.

Tag des Gebets für die Weltwirtschaft

„Denn so spricht der Herr der Heerscharen: Nur eine kleine Weile noch, und ich erschüttere den Himmel und die Erde, das Meer und das Land, und ich erschüttere alle Völker, und dann werden die Kostbarkeiten aller Völker kommen , und ich werde dieses Haus mit Pracht erfüllen, spricht der Her der

Heerscharen.“ Haggai 2,6-8.

Wir rufen auf zum Gebet für die Börsen, Banken und Einrichtungen der Finanzmärkte der Welt am 29.Oktober 2008. Warum der 29.Oktober? Die Börse der Vereinigten Staaten brach an diesem Tag im Jahr 1929 zusammen und eine große Wirtschaftskrise folgte. Anfang des Jahres 2008 fingen Fürbitter an, vom Herrn zu hören, dass ohne göttliches Eingreifen auf die Wall Street eine bedeutende Erschütterung zukommen würde. Das würde sich so stark ausweiten, dass es zu Nahrungsmittelknappheit kommen würde. Tatsächlich hörten wir, dass 2009 schlechter als 2008 werde. Es versteht sich von selbst, dass sich dies auf die Märkte in der ganzen Welt auswirken würde.

Während des gleichen Zeitraumes kam ein Traum, in dem 50 Behälter der Ungerechtigkeit gezeigt wurden, die das ökonomische System in allen 50 Staaten darstellten. Der Deckel war entfernt und der Gestank war fürchterlich. Gott gab in dem Traum eine Anweisung, dass wir „den Deckel wieder auf die Boxen tun sollten“ bis eine biblische anstelle der alten Wirtschaftsstruktur gegeben würde. Dies könnte natürlich von der Ökonomie in der ganzen Welt gesagt werden.

Daher treffen wir uns mit Fürbittern an der New Yorker Börse und der Mitgliedsbank des amerikanischen Zentralsystems und ihren 12 Hauptzweigen überall in den Vereinigten Staaten am 29.Oktober 2008. Wir werden auch bei der Statue des Bullen an der Wall Street Fürbitte tun um Gott darum zu bitten ,eine Änderung von den Bullen und Bären-Markt-Systemen hin zu dem, was wir fühlen, dass es der „Löwen-Markt“ sein soll oder Gottes Kontrolle über die ökonomischen Systeme. Während wir nicht die volle Erkenntnis haben, was das alles mit sich bringen wird, wissen wir doch, dass die Ökonomie ohne Fürbitte abbröckeln wird.

Bitte versammelt euch mit euren Gebetsgruppen und Netzwerken bei Einrichtungen der Finanzwelt rund um den Globus. Schon gehen Fürbitter zu einigen der Börsen in anderen Nationen, aber geht nicht davon aus, dass es so ist. Stellt sicher, dass die in eurer Nation durch Gebet abgedeckt ist. Tretet auch für die Banken und Einrichtungen der Finanzwelt in eurer Gegend ein.

Dringende Punkte für Gebet

Hier kommen ein paar Gebetsstichpunkte, die wir für diesen Tag vorschlagen

1. Tut Buße für jede persönliche Habgier. Bittet Gott, euch jede persönliche Verbindung zu zeigen, die ihr mit Mammon habt.
2. Tut Buße für die ökonomischen Sünden eurer Nation. Bittet Gott, die Habgier, den Geiz, Teilhabe an Mammon usw. zu vergeben, die im Wirtschaftssystem eurer Nation stattfand.

3. Tut Buße für jede exzessive Teilhabe an Schulden. Bittet Gott sowohl euch persönlich als auch eurem Land eine Strategie zu geben, um eure Wirtschaft zu heilen.

4. Tut Buße für die mangelnde Liebe zu den Armen. Bittet Gott, zu vergeben, egal auf welche Weise ihr und eure Nation sich nicht mit den Nöten der Armen befasst haben, entweder in der Erwerbstätigkeit oder durch Rassismus.

5. Ruft nach Gott um Gnade für eure Nation, bittet ihn inständig gemäß 2.Chronik 7.14 und betet, dass sich eure Nation von ihren bösen Wegen abwendet.

6. Betet um Weisheit für die Führer eurer Nation im Umgang mit der gegenwärtigen Finanzkrise.

7. Bittet Gott, die Ökonomie der Nation zu stabilisieren und den Deckel wieder auf die Box zu setzen, wie in dem übermittelten Traum gezeigt.

8. Fange an, einzutreten und Gott darum zu bitten, Gerechtigkeit an der Börse aufzubauen, Korruption aufzudecken und Gerechtigkeit zu bringen gegenüber denen, die gegen Gott und die Nation gesündigt haben. Bittet Gott, die Ökonomie zu heilen.

9. Betet, dass Gott eine Wirtschaft aufbaut, die auf biblischen Prinzipien basiert.

10. Verwendet euch dafür, dass auf den Marktplätzen eine große Erweckung als Folge der Erschütterung ausbrechen wird. Betet, dass Gott inmitten der Erschütterung Weisheit geben wird – um den Wohlstand der Nationen in die Hände der Gerechten zu bringen.

Lasst uns wissen, ob ihr uns bei dem Tag des Gebets für die Weltwirtschaft unterstützt indem ihr eine kurze Nachricht sendet an rpn@generals.org

Weiter unten stellen wir einige dringende Nachrichten von Jerry und Mona Tuma bereit, wie wir uns bei inbrünstiger Fürbitte für unsere Wirtschaft beteiligen können. Von jetzt an!

Kriegführend für die Seele unserer Nation!

Cindy und Mike Jacobs
Generals International
The United States Reformation Prayer Network

Dringendes Update vom 27.10.2008

Am 6.Oktober sandten wir ein dringendes Gebetsmitteilungsblatt für das System der Finanzwelt aus, das drei Punkte enthält. Ein Teil dessen, was wir entsprechend den in diesem Gebetsmitteilungsblatt umrissenen Punkten gebetet hatten, fing schon an, einzutreten!

- **Als Punkt 1** sahen wir die abgestimmten Anstrengungen der Zentralbanken auf der ganzen Welt um die Zinssätze über Nacht zu senken. Das muss weiterhin geschehen und in das System muss erheblich Liquidität fließen.
- **Punkte 2 und 3** des Gebetsmitteilungsblattes vom 6.Oktober müssen sofort folgen, um ein weiteres Niederschmelzen zu vermeiden:
- **Punkt 2:** Betet, dass die Kreditmärkte frei werden und erneuert werden, um wirtschaftliche Aktivitäten freizusetzen.
- **Punkt 3:** Betet für ein massives Einspritzen von Kapital in die Börsen.

Ich kann die Dringlichkeit und Wichtigkeit dieser Gebete nicht genug betonen. Danke für eure Fürbitte, Punkt 1 hat begonnen. Betet nun weiter bis noch mehr passiert!

Segenswünsche

Jerry Tuma, Präsident und Gründer von
Cornerstone Financial Services Inc.

Das knappe Entkommen

von Mona Tuma – geschrieben am 9.Oktober 2008

Heute schlagen wir, die Fürbitter bei Cornerstone, eine neue entscheidende Strategie ein. Jerry ist derjenige, der Schritt für Schritt vorgeht, ich schreibe die Geschichte. Viele von euch wissen, dass ich einen bedenklichen Kampf gegen Krebs hatte. Oft saßen Menschen an meinem Bett und lasen mir das Wort Gottes vor. Manchmal war das alles, was ich hören konnte. Wenn wir uns heute die Märkte anschauen, dann sehen die Kursdiagramme aus wie eine EKG-Aufzeichnung nachdem jemand einen massiv en Herzanfall erlitten hat - und man weiß nicht, ob die Person überlebt oder nicht. Nun ist alles in den Händen des Lebendigen Gottes.

Wir müssen anfangen, uns mit sofortiger Wirkung am glühenden Gebet für die Weltwirtschaft zu beteiligen! Ich sehe es so, dass wir dort sind, wo es um das „knappe Entkommen „ geht wie in 1.Samuel 28-29 Diesbezüglich bitten wir jeden, den Computer anzuschalten und die Börsenmärkte zu verfolgen und während ihr das tut, das Wort Gottes laut über dieser Markt-EKG zu lesen. Erklärt die Wahrheit der Schrift über dem Markt bis er die Stimme des Herrn hört und sich wendet!

Wie schon zuvor erklärt, betrifft das nicht nur den Markt der Vereinigten Staaten. Der Europäische und der Asiatische Markt sind komplett gefährdet. Island steht der Möglichkeit des kompletten und vollständigen Bankrotts als Nation gegenüber. Viele andere junge Märkte stehen auch an der Klippe – Brasilien, Singapur – alle sind in großer dringender Bedrängnis. Wegen dieser Bewegungen bitte ich um einen 24/7 (Anm.: 24 Stunden lang an 7 Tagen der Woche) Stunden Schrei von jetzt an bis zum 29. Oktober 2008. Lasst das Wort Gottes MIT SOFORTIGER WIRKUNG über den globalen Wirtschaften gehört werden!

Ich dränge euch alle, als ob ihr im Krankenhauszimmer einer euch lieben Person wäret – betet dafür, dass diese Wirtschaft am Leben bleibt und nicht stirbt! Ich bitte auch um persönliches Gebet für Jerry, mich und Cornerstone Financial Services.

Mit großer Liebe
Mona Tuma

Über Jerry Tuma: Als Geprüfter Finanzplaner ist Jerry Präsident und Gründer von Cornerstone Financial Services, Inc. Einem registrierten Investmentberater. Autor und national gefeierter Sprecher, Jerry Tuma und Cornerstone Financial Services, Inc. Hatte den Abschwung der Wirtschaft und der Märkte der Vereinigten Staaten im Jahr 2000 genau vorausgesagt und so den Kunden Millionen Dollar an Verlusten erspart. Seit 1981 ist Jerry eine der führenden Stimmen im Finanzbereich unserer Region. Zusammen mit David McCord ist Jerry Autor eines wöchentlichen Newsletters, der per Mail übertragen wird, dem Cornerstone Bericht, und er hat mit seiner Frau Ramona und dem Bestsellerautor der New York Times, Dr. Tim LaHaye ein Buch geschrieben, Smart Money (Kluges Geld) Jerry ist regelmäßiger Gast beim nationalen Radio und bei Fernseh-Talk-Shows.

HINWEIS

Alle Rechte liegen bei den Autoren und dienen zur Ehre Gottes! Quellenhinweise sind zu beachten. Sie haben die Erlaubnis (und werden dazu ermutigt) die Artikel auszudrucken, sie mit Ihren eMail-Verteiler weiterzusenden oder sie auf ihren eigenen Webseiten zu veröffentlichen. Wurden Sie durch ein Wort gesegnet? Wenn ja, dann machen Sie doch jemand einen Gefallen indem Sie es weitergeben!

**Diese PDF ist von www.Kochministry-Germany.de
Christian KOCH
Stand 27. Oktober 2008**